

Dr. Renate Fries-Jung

Trauer um Besitzer-Trainerin



Im Alter von 76 Jahren ist Besitzertrainerin Dr. Renate Fries-Jung verstorben. Der Rennsport trauert um eine passionierte und allseits beliebte Persönlichkeit, die dem Galopprennsport über viele Jahrzehnte verbunden war.

Gemeinsam mit ihrem Mann Professor Dr. Reinhard Fries hatte sie seit den 1980er Jahren Rennpferde, allesamt selbst trainiert, kam auf 27 Siege als Besitzertrainerin.

Chilas war der erste Sieger, es folgten Pferde wie Scandal Spark, Kadeau de l'Est und schließlich Kiowa, der 2017 der letzte Sieger war, in Neuss gewann. Letztes Pferd in Training war bis 2024 South Coast. Kadeau de l'Est entstammte der eigenen Zucht, Scandal Spark war der Vater. Die Siege von Kadeau de l'Est waren entsprechend besondere emotionale Momente. Mit Vanessa lief für Renate Fries-Jung auch eine sehr talentierte Steeplerin, die später von Otto-Werner Seiler für seinen Stall Steintor trainiert wurde.

Renate Fries-Jung bestritt als Amateurreiterin selbst vier Rennen, betrieb hauptberuflich eine Tierarztpraxis in Hannover. Viele Aktive im Rennsport haben eine langjährige Weggefährtin und Freundin verloren.

Text: Galopponline vom 25.07.2025